

379504-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern, Neubau eines Bürogebäudes mit integrierter Mehrzweckhalle und Errichtung von Stellplätzen, Außenanlagenplanung
OJ S 111/2025 12/06/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern

E-Mail: vergabe@irmler.org

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern, Neubau eines Bürogebäudes mit integrierter Mehrzweckhalle und Errichtung von Stellplätzen, Außenanlagenplanung

Beschreibung: Außenanlagenplanung einschließlich Objektplanungsleistungen im Leistungsbild Freianlagen gemäß § 39 i.V.m. Anlage 11 HOAI, Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke gemäß § 43 HOAI i.V.m. Anlage 12 HOAI, Objektplanungsleistungen im Leistungsbild Verkehrsanlagen gemäß § 47 i.V.m. Anlage 13 HOAI; einschließlich Entwässerungskonzepte für Schmutzwasser und Regenwasser und ökologische Baubegleitung als Besondere Leistungen; jeweils in stufenweiser Beauftragung. (Los 5)

Kennung des Verfahrens: abb771f3-72fd-443d-948b-0c053a257370

Interne Kennung: 39/22-5

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YFE5NJZ

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. **Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten die gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere § 57 VgV.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. **Los: LOT-0001**

Titel: Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern, Neubau eines Bürogebäudes mit integrierter Mehrzweckhalle und Errichtung von Stellplätzen, Außenanlagenplanung

Beschreibung: Die Unfallkasse MV ist in Schwerin ansässig. Derzeit ist die Einrichtung auf zwei Standorte der Wismarschen Straße verteilt. Ein Gebäude (Nr. 199) ist im Eigentum der Unfallkasse, ein zweites ca. 1 km entfernt, ist angemietet. Seit mehreren Jahren ist die eigens gegründete Projektgruppe Bau der Unfallkasse auf der Suche nach einem geeigneten Standort für einen Neubau. Vorrangiges Ziel ist, den Standort Schwerin zu erhalten und eine Fläche für einen zeitgemäßen Neubau, der allen Mitarbeitern eine Bürofläche in einem Gebäude anbieten kann, zu finden. Das Gebäude soll auch die Durchführung interne und öffentliche Veranstaltungen ermöglichen, wie zum Beispiel größere Präsentationen. Auch hierzu soll in den Neubau eine Multifunktionshalle integriert werden. Die Halle soll zwar vorrangig der Aus- und Weiterbildung von Sportlehrern und -Lehrerinnen dienen. Nach derzeitigen Vorüberlegungen der Unfallkasse MV, die aber aus Sicht der im Rahmen der Vergabeverfahren beauftragten Planer ab Leistungsphase 1 abzustimmen sind, soll es sich um eine Einfeldsporthalle handeln, die mit einer Fläche von 15 x 27 Metern für Sport und Mehrzwecknutzung (wie z.B. sportliche Unterweisungen, Seminare, Konferenzen /Versammlungen oder kulturelle Veranstaltungen) eingesetzt werden kann. Die Halle soll demnach auch mindestens einen Geräteraum inkl. Stühle und Tische, zwei Umkleieräume,

einen Raum für den Hallenwart, eine Pantry, zugehörige Sanitärräume mit Duschen, Behinderten-WC, technische Funktionsräume, robuste technische Ausstattung für Seminare, Konferenzen, Versammlungen oder kulturelle Veranstaltungen und einen für Mehrzwecknutzung geeigneten Boden aufweisen. Weiterhin soll nach den bisherigen Vorüberlegungen eine Fremdnutzung innerhalb und außerhalb der üblichen Bürozeiten möglich sein. Über einen Zeitraum von gut einem Jahr wurden in Schwerin mehrere mögliche Standorte für einen Neubau untersucht und bewertet. Die Kriterien für Untersuchungen waren recht vielfältig. Neben der Anbindung an den ÖPNV, der Parkmöglichkeiten und Einrichtungen im Umfeld, spielte auch das Thema Nachhaltigkeit eine große Rolle. Die dynamischen Entwicklungen in der Arbeitswelt (Homeoffice, Digitalisierung) erfordern flexible Grundrissmöglichkeiten. Der Standort an der Dr.-Külz-Straße wurde im Rahmen der Vertreterversammlung der Unfallkasse MV als Favorit ausgewählt. Auf dem unbebauten Grundstück Dr.-Külz-Straße in Schwerin zeigt sich seit Jahren ein städtebaulicher Missstand. Die Fläche bildet die Raumkante zur Kreuzung Dr.-Külz-Str./Gerhart-Hauptmann-Straße und ist bereits vom Platz der Freiheit aus gut einsehbar. Seit Jahren wird die Fläche als Parkplatz genutzt und zeigt einen ungepflegten Zustand. Bis vor wenigen Jahren standen hier Baracken und Garagen, die bereits zurückgebaut wurden. Das Areal hat sich in den vergangenen Jahren gut entwickelt. Nahezu alle Wohnbauten in den Straßenzügen Gerhardt-Hauptmann-Straße und Rosa-Luxemburg-Straße sind saniert und entsprechend nachgefragt. Der Platz der Freiheit bietet als Schnittpunkt vieler Bus- und Tram-Linien eine ideale Anbindung an den ÖPNV. Zudem ist der Bahnhof in unmittelbarer Nähe ein weiterer Pluspunkt bei der Bewertung der Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln. In direkter Nachbarschaft sind zwei Neubauten für Büronutzungen entstanden. Das Carré am Bahnhof wird derzeit saniert und einer Wohn- und Gewerbenutzung zugeführt. Das Architekturbüro Stutz & Winter hat bereits im Rahmen einer Bauvoranfrage eine Machbarkeitsstudie erstellt. Zum Vorteilsausgleich werden Informationen und Arbeitsergebnisse hier im Verfahren zur Verfügung gestellt. Außerdem wird es allen ins Verhandlungsverfahren eingeladenen Bewerbern nach Erstangebotsaufforderung ermöglicht, eine begleitende Objektbegehung durchzuführen. Ein entsprechender Termin wird auf Nachfrage zur Verfügung gestellt. Ob oder inwieweit die Machbarkeitsstudie umzusetzen ist, steht zum Zeitpunkt der Ausschreibung nicht fest, sondern muss im Rahmen der Erbringung der ausgeschriebenen Leistungen zusammen mit dem Auftraggeber abgestimmt werden. Der Auftragnehmer hat sich selbst auch über Baulasten, Grunddienstbarkeiten und andere Rechte/Lasten zu informieren und bei seinen Planungen zu berücksichtigen. Dennoch sind Übersichten im Anhang ohne Gewähr auf Vollständigkeit enthalten. Nicht alle zukünftigen Anforderungen werden in den Ausschreibungsunterlagen abschließend definiert. Die Ausschreibung bezieht sich auf einen flexiblen Planungsauftrag, der noch Konkretisierung im Laufe des Planungsprozesses erfährt. Die Anforderungen an die Planung sind im Laufe des Planungsprozesses durch den Auftragnehmer unter anderem zu ermitteln, gemeinsam mit dem Auftraggeber zu erörtern und abzustimmen. Der Auftragnehmer hat sich laufend über Anforderungen zu informieren. Diese hängen unter anderem auch von den wirtschaftlichen Möglichkeiten des Auftraggebers ab. Ohne Gewähr auf Vollständigkeit könnten aus derzeitiger Sicht u.A. folgende Anforderungen an die Planung bestehen, auf die wir schon an dieser Stelle hinweisen und die auf jeden Fall bei Beauftragung zu überprüfen sind: Diese Ausschreibung bezieht sich ausschließlich auf ein bestimmtes Los der Planungsleistungen.

Interne Kennung: 39/22-5

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Nachhaltigkeit hat Bezug zu Zuschlagskriterien

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Einhaltung ILO Kernarbeitsnormen ist zu gewährleisten

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Sonstiges

Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges, Faire Arbeitsbedingungen, Zugang für alle,

Gleichstellung der Geschlechter, Sorgfaltspflicht im Bereich der Menschenrechte in globalen

Wertschöpfungsketten

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gemittelter Jahresumsatz bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Jahre (2022-2024) für das Unternehmen gesamt

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 25,00

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Umsatz der letzten abgeschlossenen 3 Jahre für vergleichbare Planungsleistungen (2022-2024) gemittelt

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 25,00

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Höhe der Deckungssumme der

Berufshaftpflichtversicherung Mindestanforderung: Jeder Bewerber muss den Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung nachweisen, deren Mindestdeckungssumme für

Personenschäden 1 Mio. EUR und für sonstige Schäden 1 Mio. EUR beträgt.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 50,00

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Berufserfahrung des Projektleiters in Jahren

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 50,00

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Jährliches Mittel der beschäftigten Mitarbeiter

insgesamt unter Einschluss d. Inhabers in den letzten 3 abgeschlossenen Jahren (2022-2024)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 50,00

Kriterium: Anzahl der Führungskräfte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Personalstand der beschäftigten Berufsträger

(Landschaftsarchitekten und Ingenieure) ggf. unter Einschluss des Inhabers in den letzten 3 abgeschlossenen Jahren (2022-2024) Mindestanforderung: Jeder Bewerber muss den Nachweis zur Führung der Berufsbezeichnung "Landschaftsarchitekt" oder "Ingenieur" (z.B. nach § 1 ArchIng MV) erbringen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, Mittelwert): 50,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 3 Referenzen für vom Büro realisierte, mit dem

Vorhaben vergleichbare Leistungen (insbesondere hinsichtlich Aufgabenstellung,

Schwierigkeitsgrad, Komplexität) der letzten 10 Jahre zuzüglich des laufenden Jahres (2015-

2025) Mindestanforderung: 1. Mindestens 2 Referenzen müssen sich auf die Planung von

Außenanlagen mit Baukosten von mindestens 500.000,- EUR brutto beziehen. 2. Mindestens

1 Referenz muss sich auf ein Vorhaben eines öffentlichen Auftraggebers beziehen. 3.

3 Referenzen müssen sich mindestens auf die Leistungsphasen 3 und 5 bis 8 der

Freianlagenplanung und die letzten 10 Jahre einschließlich des laufenden Jahres beziehen

(2015-jetzt) im Sinne von gemäß § 39 i.V.m. Anlage 11 HOA beziehen

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 300,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 1a

Beschreibung: Methoden der Organisation des Bauablaufs, insbesondere Methoden der personellen Organisation; bspw. Personaleinsatzplan, Projektteam, Kosten - und Terminmanagement

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 4

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 1b

Beschreibung: Absicherung der Präsenz vor Ort

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 2

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 1c

Beschreibung: Umgang mit besonderen Anforderungen und Schwierigkeiten im Projekt, insbesondere Denkmalschutz, und Fördermittel

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 4

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 1d

Beschreibung: Erläuterung von Maßnahmen, die eine langfristige wirtschaftliche Nutzung der Außenanlagen ermöglichen können

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 2

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 2a

Beschreibung: Abschlag oder Aufschlag auf Basishonorarsatz gemäß HOAI in %

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 2b

Beschreibung: Besondere Leistungen (Pauschalpreis)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 2

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 2c

Beschreibung: Nebenkostenpauschale in %

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 2d

Beschreibung: Stundensatz für Ingenieure und Landschaftsarchitekten in EUR

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 2e

Beschreibung: Stundensatz für technische Mitarbeiter in EUR

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0,5

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 2f

Beschreibung: Stundensatz für sonstige Mitarbeiter in EUR

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0,5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 3

Beschreibung: Qualitativer Gesamteindruck der Präsentation - Inhalt, Struktur, Herangehensweise

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YFE5NJZ/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YFE5NJZ>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YFE5NJZ>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17/06/2025 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es gelten die gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere § 56 Abs. 2,3 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Entwurf eines Vertrages wird mit

Aufforderung zur Angebotsabgabe an die ausgewählten Teilnehmer übersendet. Er dient den

für das Verhandlungsverfahren ausgewählten Teilnehmern zur Abgabe ihrer Erstangebote.
Der Entwurf ist grundsätzlich verhandelbar mit Ausnahme der Mindestanforderungen. Dies sind insbesondere die stufenweise Beauftragung und die Bestimmung des Leistungsinhaltes
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Mecklenburg-Vorpommern bei dem
Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist nur zulässig, wenn: -
der Antragsteller von ihm erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis gerügt hat, § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB, - der Antragsteller Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat, § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB, - der Antragsteller Verstöße, die in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat, § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB, - nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB -Die Unwirksamkeit nach § 135 Absatz 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern

Registrierungsnummer: 121390015

Postanschrift: Wismarsche Str. 199

Stadt: Schwerin

Postleitzahl: 19002

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland

Kontaktperson: irmler.rechtsanwälte

E-Mail: vergabe@irmler.org

Telefon: 0385593600

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Mecklenburg-Vorpommern bei dem Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit

Registrierungsnummer: VKMV-13-L50010000000-78

Postanschrift: Johannes-Stelling-Straße 14

Stadt: Schwerin

Postleitzahl: 19053

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de

Telefon: +49 38558815-164

Internetadresse: <https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/wm/Das-Ministerium/Vergabekammern/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

9d7a1ffa-09e8-4ff9-a939-36ab9737a0f8-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Informationen sind jetzt verfügbar

Beschreibung

:

Fristverlängerung nach § 20 Abs.3 Nr. 1 VgV Es wurden Bieterfragen beantwortet, neue Informationen wurden mitgeteilt. Die Abgabefrist wurde daher so verlängert, dass 6 Kalendertage zur Reaktion noch bestehen.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Teilnahmefristverlängerung auf den 17.06.2025

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: adaa4206-eb7a-4491-a946-619142a8c89c - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 11/06/2025 14:49:55 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 379504-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 111/2025
Datum der Veröffentlichung: 12/06/2025